

VS-Villingen (bn) Mit acht Schwimmern war Dieter Fabian, Trainer des Schwimm-Clubs Villingen zum 22. Internationalen Sindelfinger Schwimmfest gefahren. Sie kehrten mit zwei Vereinsrekorden auf der 50m-Bahn, einer Gold- und zwei Bronzemedailles heim.

Die genannten Erfolge gingen alle auf das Konto von Nico Burghardt. Der 16-Jährige schwamm nicht nur im Doppeljahrgang 1999/2000 als der Jüngere über 100m Schmetterling in 1:00,69 Minuten zu Gold, er qualifizierte sich damit auch für das Finale der schnellsten Zehn in der offenen Wertung, steigerte sich dort auf 1:00,21 Minuten und wurde mit neuem Vereinsrekord Vierter. Für Platz drei in der Jahrgangswertung reichte es über 50m Schmetterling (0:27,00). Auch hier folgte die Endlaufteilnahme, dabei steigerte sich Nico noch einmal zu seinem zweiten Vereinsrekord von 0:26,57 Minuten und wurde Siebter. Eine weitere Bronzemedaille holte er sich über 100m Freistil (0:56,45) im Jahrgang. Sechster wurde er über 50m Freistil (0:25,91). »Nico muss sich unter den ersten 30 seines Jahrganges in Deutschland platzieren, damit er im Juni bei den Deutschen Jahrgangsmeisterschaften in Berlin dabei sein kann«, sagt sein Trainer. Dahin ist er auf bestem Weg. Eine weitere Steigerung erhofft sich Nico durch das Trainingslager ende März. Zumindest bei den Süddeutschen Jahrgangsmeisterschaften in Wetzlar antreten zu können, mit diesem Anspruch war auch die 14-jährige Maike Wagner nach Sindelfingen gekommen. Mit einem unglaublichen Fünf-Sekunden-Sprung über 100m Rücken auf 1:13,25 Minuten ist sie diesem Ziel sehr nahegekommen. »>Jetzt fehlen ihr nur noch fünf Hundertstelsekunden, dann hat sie die Pflichtzeit für die Süddeutschen erreicht«, sagt Fabian. Maike wurde im Doppeljahrgang Fünfte und blieb auch über 200m Rücken (2:41,36) als Achte unter den Top Ten. Pflichtzeiten für die Teilnahme an den Süddeutschen Jahrgangsmeisterschaften hat Emilie Müller, Spezialistin im Brustschwimmen, schon in der Tasche. Über 50m und 100m Brust bestätigte sie ihre gute Form und wurde im Doppeljahrgang 2001/2002 über die längere Strecke Fünfte mit 1:21,35 Minuten und die kürzere Siebte. Jetzt fehlt ihr noch die Pflichtzeit über 200m Brust, die sie in Sindelfingen als Elfte noch nicht ganz erreichte. Dafür blieb sie über 50m Rücken mit dem siebten Platz ebenfalls unter den schnellsten zehn Schwimmerinnen. Für die Süddeutschen Meisterschaften qualifizieren konnte sich auch die 15-jährige Filippa Hööck, die sowohl über 50m als auch 100m Brust als Sechste anschlug. Keinen Guten Tag erwischte Maren Blessing. Ihre beiden Finalteilnahmen über 50 und 100m Schmetterling sagte sie ab. Die 17-Jährige erreichte dreimal Platz sieben über 50m Schmetterling, 100 und 200m Brust, blieb aber unter ihren Möglichkeiten. Im Mittelfeld einer internationalen Konkurrenz behaupten konnten sich zudem Jennifer Schmidt, Alyssa Soler Gil und Alina Linder.



Bildtext: Kämpften in Sindelfingen vor allem um Pflichtzeiten für Süddeutsche und Deutsche Meisterschaften: Nico Burghardt, Filippa Hööck, Alyssa Soler-Gil, Maike Wagner, Maren Blessing, Jennifer Schmidt, Alina Linder und Emilie Müller. Foto: Soler Gil